

Fritz von Osterhausen
Taschenuhren

Von der Balkenwaag des Mittelalters
zur **Integralunruh** der Gegenwart
Ein Handbuch für Liebhaber
und Sammler

WILHELM HEYNE VERLAG
MÜNCHEN

Inhalt

Vorwort des Autors.	7
Einleitung.	9
Allgemeine Entwicklungsgeschichte.	15
Die Anfänge der Kleinuhr.	16
Peter Henlein.	19
Die weitere Entwicklung im 16. Jahrhundert.	22
Die Erfindung der Spiralfeder.	26
England.	30
Bedeutende nichtenglische Uhrmacher des 18. Jahrhunderts.	35
Die Entwicklung der Präzisionsuhr.	37
Japy, Lepine und Breguet.	42
Das 19. und 20. Jahrhundert.	54
Regional orientierte Entwicklungsgeschichte.	66
Italien.	67
Deutschland, Österreich.	68
Frankreich.	87
Schweiz.	103
England.	131
USA.	152
Das Werk der Taschenuhr.	165
Wie funktioniert eine Taschenuhr?.	166
Das Antriebssystem.	170
Das Übertragungssystem.	179
Der Gangregler.	180

Die Hemmungen . . . . .	.192
Die Spindelhemmung . . . . .	.193
Die Zylinderhemmung . . . . .	.194
Die Duplexhemmung . . . . .	.196
Die Kommahemmung . . . . .	.199
Die Chronometerhemmung . . . . .	.200
Die Ankerhemmung . . . . .	.204
Tourbillon und Karussell . . . . .	.209
Zusatzmechanismen . . . . .	.211
Kurzzeitmesser . . . . .	.215
Kalendarische Angaben (Langzeitmesser) . . . . .	.220

Die Form und Gestaltung

von Gehäuse und Zifferblatt223
--	-------------

Das Sammeln von Taschenuhren231
---	-------------

Kleiner Marktreport232
-------------------------------	------

Informationsquellen233
-------------------------------	------

Kauforte236
--------------------	------

Grenzen der Restaurierung238
-------------------------------------	------

Fälschungen241
-----------------------	------

48 Lebensläufe und Kurzbiografien

berühmter Uhrmacher von Henlein

(1479) bis Helwig (1974)243
---	-------------

Anhang268
-------------------------	-------------

Glossar269
-------------------	------

Literatur272
---------------------	------

Bildnachweis273
------------------------	------

Sachregister274
------------------------	------

Personen-/Firmenregister275
------------------------------------	------